Transkript Nominiertenclip Kategorie Film

|  |  |
| --- | --- |
| **00:00:06:00**  **00:00:10:00**  **00:00:16:00**  **00:00:24:00**  **00:00:35:00**  **00:00:42:00**  **00:01:06:00**  **00:01:13:00**  **00:01:18:00**  **00:01:23:00**  **00:01:31:00**  **00:01:35:00**  **00:01:49:00**  **00:01:54:00**  **00:02:00:00**  **00:02:08:00**  **00:02:15:00**  **00:02:18:00**  **00:02:24:00**  **00:02:29:00**  **00:02:33:00**  **00:02:36:00**  **00:02:42:00**  **00:02:49:00**  **00:03:00:00**  **00:03:10:00** | Tim Grübl für das ProSieben-Wissensmagazin Galileo.  Der Beitrag „Rulebreaker: Sportstudent im Rollstuhl“ zeigt den 31-jährigen Johannes Grasser:  Er sitzt im Rollstuhl und geht einen ungewöhnlichen Weg: Johannes studiert Sport an der Deutschen Sporthochschule  Köln.  Und nimmt am größten Hindernisrennen der Welt teil, den Mud Masters in den Niederlanden. Mit Hilfe von Freunden und Helfern, als erster Rollstuhlfahrer.  Johannes zeigt im Film immer wieder seine Willensstärke – ob im Wettkampf oder im Kampf für Integration:  *O-Ton Johannes Grasser:*  *Damit es Leuten einfacher fällt, weniger Angst zu haben, hab*  *ich angefangen aus Trotz verschiedene Dinge zu machen // was die Leute provoziert. Was keiner von einem*  *Rollstuhlfahrer erwartet // weil ich die Schnauze voll hatte,*  *dass es Leuten so schwer fällt und dass man doch*  *ausgegrenzt wird, obwohl man irgendwie relativ normal ist.*  *Oder eigentlich normal.*  Tim Grübel verzichtet auf einen Erzähler von außen und lässt den Protagonisten selbst, mit seinen Worten durch den Film führen.  Der Film läuft im Oktober 2020 auf Pro 7.  Johannes Holbein für das YouTube Format des SWR: „Sport erklärt“.  Der Beitrag „Klassifizierung bei den Paralympics“ erklärt das komplexe System der Klassifizierung von Athletinnen und Athleten.  Die Hintergründe und Zusammenhänge werden anschaulich durch Grafiken dargestellt.  *O-Ton Sprecher*  *Fehlt ihm etwa das gesamte Bein, werden ihm 50 Punkte abgezogen.*  *Je größer seine Beeinträchtigung ist, umso mehr Punkte werden abgezogen. Mindestens 15 Punkte müssen ihm abgezogen werden, damit er an den Paralympics teilnehmen* darf.  Die Klassifizierung soll den paralympischen Sport gerechter und verständlicher machen.  Die Journalisten gehen in ihrem Beitrag auch auf die sportlichen Dramen ein, die durch das Punktesystem entstehen.  Und kommen zu dem Schluss: Absolute Gerechtigkeit wird es im paralympischen Sport nicht geben: weil jede Behinderung anders ist.  Der Beitrag läuft seit August 2021 in „Sport erklärt“, dem YouTube Kanal des SWR.  Henrik Diekert für das ZDF-sportstudio.  Die Reportage „Josia“ erzählt von den Kämpfen und Erfolgen des Para-Schwimmers Josia Topf.  Er kommt ohne Arme und mit steifen Beinen ohne Kniegelenke auf die Welt.  Durch die Liebe seiner Eltern, seinen wachen Geist und seine Leidenschaft für den Sport,  schafft er es bis zu den Paralympics in Tokio.  Die Reportage gibt tiefe Einblicke - über Willensstärke und  über Momente der Wut:  Zum Beispiel, als Josia in eine Startklasse eingeteilt wird, in der die Konkurrenten anders aussehen als er.  *O-Ton Josia Topf*  *Mir wurden Vorwürfe gemacht, dass ich mich nicht richtig verhalte, dass ich nicht mitmachen würde, ich würde jeder meiner Medaillen, jeder meiner Rekorde eintauschen normal zu sein, // weil es ist einfach ziemlich scheiße, behindert zu sein.*  „Josia“ erzählt davon, wie aus dem schlimmsten,  was passieren kann, Stärke wird.  Von Liebe, die Grenzen überwindet.  Von der Kraft des Sports.  Von Inklusion und Zuversicht.  Der Beitrag läuft im Dezember 2021 in der ZDF Sportstudio-Reportage. |

.

.